

Angizia "Schaukelkind"

Visit "[Schaukelkind](#)" on MotoLyrics.com

Drittes & Viertes Kapitel

Ein horrender Sturm bläſt die Gräber zurecht, in den kahlen Lärchern hängen brabbelnde Gerippe eine schnurrende auf und ab laufen. Als der Spielmann aus seiner versenkten Grube steigt, sieht er ein Kind auf einem morschen Hutschpferd hocken. Es summt dem Gaul den Kopf ab und summt ein Schlaflied.

DAS SCHAUKELKIND (summt)

Macht die Wiege "siede-sage",
macht die Wiege "wiege-wage".
Wiege-wage macht der Wind,
in der Wiege schläft ein Kind.

DER SPIELMANN

Tu die Zuglein zu, mein Kind,
denn drauſen weht ein böſer Wind.
Will das Kind nicht schlafen ein,
bläſt er in das Bett hinein,
bläſt uns alle Federn raus,
und kratzt dem Fratz die Augen aus!

BERTRAM, DER KNECHT

Es rappelt und sirrt, in dies Augen verirrt,
ein Kindlein - entflammt in sein Totengewand.

DER SPIELMANN (jammernd)

Ein Kind, ganz keck, am Pferdchen hockt's und
summt zu Teufels Tanz,
dem Gaul ein Leck, ganz murrig bockt's, in
seinen dicken Wanst!

DER SPIELMANN (DIE BUCKLIGE)

Mein Kind, ganz durr, dein
Händchen summt den Teufel!

Es schnarcht sich laut dem Klepper in den Schlund.

DER SPIELMANN (singend)

Herbei, mein Kind!

Das Pferdchen wird matt von der RumsÄffÄffÄ,Äægerei!
Der Buckel ganz blau, das KäffÄffÄ,Ä¶pfchen geknickt!

DER SPIELMANN (DIE BUCKLIGE)

Mein Kind, ganz dÄffÄffÄ,Ä¼rr, dein
HÄffÄffÄ,Äændchen sÄffÄffÄ,Ä¼hnt den Teufel!
Es schnarcht sich laut dem Klepper in den Schlund.

DAS SCHAUKELKIND (hÄffÄffÄ,Ä¶hnisch)

Mein Pferdchen, dein KäffÄffÄ,Ä¶pfchen ist weg?
Dein KäffÄffÄ,Ä¶pfchen weg?

DIE SCHWARZEN PUPPEN (neugierig)

Wer reitet so schnell durch Nacht und Wind?
Das Schaukelkind. Das Schaukelkind?

DAS SCHAUKELKIND

Hopp, mein Gaul, ÄffÄffÄ,Ä¼ber Stock, ÄffÄffÄ,Ä¼ber
Stein, ohne Kopf, mein Gaul!
Dieser Wind macht uns bÄffÄffÄ,Ä¶se und flennt, wenn
er sich in der Kiste verrennt!
Spielmann, ich bin tot und ganz modrig und faul.
Wozu braucht dann den Kopf dieser Gaul? Dieses
lebende, schauernde Maul.

Dein KäffÄffÄ,Ä¶pfchen weg? Dein KäffÄffÄ,Ä¶pfchen
weg?
Dein KäffÄffÄ,Ä¶pfchen ist weg!

Spielmann, sieh sein Maul, dieses darbende Maul!
Seine Wunde macht ihn erst zum Gaul, diesen
sterbenden, schaukelnden Gaul!

DER SPIELMANN

Was sprichst du Kind, Gesindel?
Der Klepper hutscht gekÄffÄffÄ,Ä¶pft hier im Dreck,
gab sein Leben fÄffÄffÄ,Ä¼r euch Kinder!

Lass uns seine mÄffÄffÄ,Ä¼rbe MÄffÄffÄ,Äæhne
kraulen!
Sein Gras in unseren leeren MÄffÄffÄ,Äæulern kauen!

Hutschen gar zu zwei'n!
Ich schwing' mich auf ihn!
Kindlein, nein, du hutscht mir nicht allein!
(Nun...schaukeln wir zu zwei'n!)

Der Gaul wippt blind - hÃfÃfÃ,Ã¼pf vorwÃfÃfÃ,Ãrts,
Kind.
Er stampft sein KÃfÃfÃ,Ãpfchen platt.
Ein Beinchen vor, das Ross erkor,
dich Fratz zum Schaukelkind!

Lass uns seine mÃfÃfÃ,Ãrbe MÃfÃfÃ,Ãhne
kraulen!
Sein Gras in unseren leeren MÃfÃfÃ,Ãulern kauen!
Hutschen gar zu zwei'n!
Ich reite auf ihm!
Kindlein, nein, du hutscht mir nicht allein!
(Nun...schaukeln wir zu zwei'n!)

Klavier.

DIE BUCKLIGE

Das Kindchen hockt trÃfÃfÃ,Ãb auf dem Klepper und
summt ihm ein Lied.

DER WERKELMANN

Wo ist das KÃfÃfÃ,Ãpfchen?
Schlug es das Tier?
Schlug es das Tier?
Schlug es dem Gaul das KÃfÃfÃ,Ãpfchen vom
Schlund?

DIE BUCKLIGE

DER WERKELMANN

Der Gaul ist tot, das Kind hÃfÃfÃ,Ãngt an ihm, die
HÃfÃfÃ,Ãndchen bluten wie das Tier.
Herzt das leide Schaukeltier..
Blutig zetert es dahin: "Mein Gaul mein Schaukelgaul
ist hin!
Mein Gaul, mein G-a-u-l, mein G-a-u-l ist hin!"

Visit [Angizia](https://www.motolyrics.com) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.